

**Schleswig-Holsteinischer Landtag  
Umdruck 16/3708**

*Finanzministerium  
des Landes  
Schleswig-Holstein*

Vorsitzender  
des Finanzausschusses  
des Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Günter Neugebauer, MdL  
Landeshaus  
24105 Kiel

nachrichtlich:

**Staatssekretär**

Herrn Präsidenten  
des Landesrechnungshofes  
Schleswig-Holstein  
Dr. Aloys Altmann  
Hopfenstr. 30  
24103 Kiel

Kiel, 3. Dezember 2008

**Vorlage des Ministeriums für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr des Landes  
Schleswig-Holstein  
Haushaltsgestaltung 2009/2010 im Zusammenhang mit der Auflösung der  
Murmann-School**

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

beigefügte Vorlage, mit der das MWV seine Auffassung von der weiteren Verwendung der für die Murmann-School vorgesehenen Mittel noch einmal darlegt, übersende ich zu Ihrer Kenntnis.

Mit freundlichen Grüßen  
gez.  
Dr. Arne Wulff

Ministerium für Wissenschaft, Wirtschaft und Verkehr |  
Postfach 71 28 | 24171 Kiel

**Staatssekretär**

Vorsitzender des Finanzausschusses des  
Schleswig-Holsteinischen Landtages  
Herrn Günter Neugebauer, MdL  
Düsternbrooker Weg 70  
24105 Kiel

über

Finanzminister  
des Landes Schleswig-Holstein  
Herrn Rainer Wiegard  
Düsternbrooker Weg 64  
24105 Kiel

Kiel, 02. Dezember 2008

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,

in der Sitzung des Finanzausschusses vom 27.11.2008 habe ich bereits dargestellt, dass die für die Murmann School vorgesehenen Mittel in Höhe von 500 T€ nach Liquidation der Einrichtung folgendermaßen verteilt werden sollen:

100 T€ verbleiben bei der CAU, 100 T€ werden zusätzlich der Fachhochschule Westküste, 200 T€ der Musikhochschule Lübeck, 68 T€ der Muthesius Kunsthochschule und 32 T€ der Fachhochschule Wedel zugewiesen.

Die Umsetzung der Mittel soll 2009 im Haushaltsvollzug von Titel 0620.06.68521 (Zuschuss an die Universität Kiel) im Rahmen der Deckungsfähigkeit vorgenommen werden. Da die Liquidation der Murmann School aufgrund der dazu erforderlichen rechtlichen Schritte erst 2009 abgeschlossen sein wird, ist eine Umsetzung der Mittel bereits im Zuge der Haushaltsaufstellung m.E. nicht möglich.

Mit freundlichen Grüßen

gez.  
Jost de Jager